

Aurubis beginnt mit dem Bau einer hochmodernen Recyclinganlage in Belgien

- » Spatenstich für ASPA: innovative Recyclinglösung als Schlüssel zur Kreislaufwirtschaft
- » Schnellere Ausbringung von Edelmetallen wie Gold und Silber und erhöhte Rückgewinnung von Zinn aus Anodenschlämmen
- » Inbetriebnahme der 33-Millionen-Euro-Investition im Geschäftsjahr 2024/25

Beerse, 15. Dezember 2022: Heute erfolgte der Spatenstich für eine neue Recyclinganlage am Standort Beerse in Belgien. Damit beginnt Multimetallproduzent Aurubis offiziell mit dem Bau seiner hochmodernen hydrometallurgischen ASPA-Anlage (Advanced Sludge Processing by Aurubis), die im Geschäftsjahr 2024/25 in Betrieb genommen werden soll. Mit dieser Investition in Höhe von rund 33 Mio. € bekennt sich das Unternehmen dazu, den Standort in Beerse weiter auszubauen. Die neue ASPA-Anlage stärkt die Position von Aurubis als effizientestes und nachhaltigstes, integriertes Hüttennetzwerk der Welt.

"Metallrecycling ist für Aurubis ein Wachstumsfeld. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft. Unsere Metalle bilden die Grundlage für den dringend benötigten Fortschritt bei der grünen Energiewende, für E-Mobilität und eine zunehmend digitalisierte Welt", erklärte Dr. Heiko Arnold, COO der Aurubis AG, beim Spatenstich. "ASPA ist ein klares Bekenntnis zu unserer langfristigen Strategie, unser Kerngeschäft zu stärken und zu sichern, und im Bereich Nachhaltigkeit die Vorreiterrolle in unserer Branche zu übernehmen."

Effizienteres Metallrecycling

In der ASPA-Anlage werden zukünftig Anodenschlämme, ein wertvolles Zwischenprodukt der Kupferelektrolyse, aus den Recyclingstandorten in Beerse und Lünen (Deutschland) verarbeitet. Mit dem neuen Verfahren können so mehr Edelmetalle wie Gold und Silber, aber auch Zinn, in noch kürzerer Zeit aus dem Anodenschlamm ausgebracht werden.

"Durch die gezielte Vernetzung der europäischen Standorte mit ASPA und die Optimierung der Materialflüsse zwischen den Standorten erzielt Aurubis konzernweite Synergieeffekte", so Dr. Dirk Vandenberghe, Managing Director von Aurubis Beerse. "Mit unserem Know-how und Fachwissen vor Ort leisten wir auch einen direkten Beitrag für die Gesellschaft. Denn durch unsere Investition in den Recyclingsektor schaffen wir zudem neue Arbeitsplätze in der Region Flandern."

"Der heutige Spatenstich unterstreicht die weltweit führende Rolle von Aurubis beim Metallrecycling. Er zeigt, dass die Branche sehr dynamisch und zukunftsorientiert ist. Ich bin stolz, dass Aurubis zur Gemeinde Beerse gehört, und freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit in den nächsten Jahren", erklärte Bart Craane, Bürgermeister der Gemeinde Beerse.

Aurubis AG

Konzernkommunikation

Angela Seidler

Vice President Investor Relations & Corporate Communications Telefon +49 40 7883-3178 a.seidler@aurubis.com

Christoph Tesch

Head of Corporate Communications Telefon +49 40 7883-2178 c.tesch@aurubis.com

Hovestraße 50 20539 Hamburg

www.aurubis.com

Aurubis Beerse nv Communications

Steven Keustermans
Communication Coordinator
Telefon +32 (0)474 94 16 92
s.keustermans@aurubis.com

Nieuwe Dreef 33 2340 Beerse, Belgien

www.aurubis.com/beerse



Aurubis Beerse

Das Werk in Beerse verarbeitet jährlich rund 250.000 Tonnen multimetallische Schrotte – von komplexen Industriereststoffen bis hin zu höherwertigen Schrottsorten – und produziert daraus Metalle, Metallprodukte und Mineralstoffe. Seit der Übernahme der Standorte in Beerse und Berango im Jahr 2020 baut Aurubis seine Rolle als einer der weltweit führenden Kupferrecycler weiter aus und verarbeitet nun insgesamt über 1 Million Tonnen Recyclingstoffe pro Jahr.

Weitere Informationen zum Projekt: www.aurubis.com/aspa

Aurubis - Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und einer der größten Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle, organische und anorganische metallhaltige Recyclingstoffe und industrielle Rückstände zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.

Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. "Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte" – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.

Aurubis beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Global Challenges Index (GCX) sowie dem Stoxx Europe 600 gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com